

Bericht des 1. Minigärtner-Treffens der Schulgruppe Weingarten, Schule am Martinsberg am 25.09.2022 auf dem Bauernhof bei Familie Berle

Das war ein toller Start der neuen Minigärtner-Gruppe Weingarten bei Familie Berle. Bei strahlender Herbstsonne hat sich die zweite Klasse der Schule am Martinsberg mit dem Bus auf den Weg gemacht und nach einem kleinen Fußmarsch freudestrahlend den Bauernhof erreicht. Bei der Begrüßung erhielten alle Kinder ihre Minigärtner-Ausrüstung.

Ausgestattet mit Minigärtner-T-Shirts und Minigärten-Kappen legte die Klasse gemeinsam mit ihrer Lehrerin, Brigitte Scharf, los. Eimer und Körbe wurden verteilt und es bildeten sich kleine Teams. Gemeinsam ging es dann auf die Streuobstwiese. Dort gab es viele verschiedene Apfelsorten zu entdecken. Mit vereinten Kräften füllten sich die Eimer und Körbe schnell. Die aufgesammelten Äpfel wurden fleißig gezählt und die Ergebnisse untereinander verglichen.





Die verschiedenfarbigen, knackigen Äpfel wurden auch probiert. Als „sauer und saftig“ haben die Minigärtner:innen sie beurteilt. Und „sauer“ macht bekanntlich „lustig“ und so arbeiteten alle fröhlich und fleißig weiter.

Auch galt es genau hinzuschauen, damit sich keine bereits gefaulten Äpfel unter die Ernte mischten. Der große Sammelbehälter am Traktor füllte sich nach und nach und viele unserer „Gartenchecker“ haben die Qualität der Äpfel mit gekanntem Auge überwacht.



In der wohlverdienten Vesperpause gab es noch vieles mehr zu entdecken. Freilaufende Hühner und ein imposanter Kampf zwischen zwei Hähnen, das Knacken reifer Haselnüsse und der leckere Apfelsaft des letzten Jahres bescherten uns allen viel Vergnügen.

Zur großen Begeisterung aller, durftet ihr nacheinander mit Herrn Berle auf den Traktor steigen und die Streuobstwiese aus der Perspektive eines Profi-Bauern betrachten. Zusätzlich haben uns Frau und Herr Berle noch ihre Apfelauflesemaschine vorgeführt. Diese spießt die Äpfel im Vorbeifahren auf und befördert sie in Kisten, die vorne an der Maschine angebracht sind. Das geht sehr schnell, doch die Äpfel werden dabei verletzt. Sie können dann nicht mehr lange gelagert sondern müssen direkt verarbeitet werden.



Beschenkt mit einigen Kilo Äpfel, habt ihr euch dann stolz wieder auf den Weg zur Schule gemacht. Wir sind sehr neugierig darauf, was ihr aus den Äpfeln Leckerer gekocht, gebacken oder gewonnen habt.





Bei eurem nächsten Minigärtner-Treffen werdet ihr eure Gartenscheren erhalten und gemeinsam mit eurer Lehrerin den Gartenscheren-Führerschein machen. Dabei lernt ihr, wie ihr dieses Profi-Gartengerät richtig und sicher benützt.

Wir freuen uns schon sehr auf eure Berichte und Fotos von euren weiteren Minigärtner-Erlebnissen.

Liebe Grüße aus dem Projektbüro der Europa Minigärtner auf der Blumeninsel Mainau – eure Alex ☺